

LIZ Tirol



Kernergebnisse der GAW Studie

- Gesellschaftliche Bedeutung der Landwirtschaft => **Entfremdung** Landwirtschaft und Gesellschaft (idyllische Werbewelten). Idealisierte Bildwelten der Lebensmittelproduktion vs. Lebensrealität (Authentizität)
- Landwirtschaft als Bereitsteller **öffentlicher Güter** (Natur- und Kulturlandschaft). Hohe Relevanz für Einheimische und Gäste -> aber wenig Wertschätzung
- Konsumentenvertrauen - hochwertige Lebensmittel (bio, regional) sind Vertrauensgüter, Informationsasymmetrie abbauen -> enorme Bedeutung von Qualitäts- und Produktmarken als Vertrauensbotschafter im Sinne von **unabhängigen Dachmarken**
- **Marktorientiertes** Denken -> was ist der Kaufanreiz und die Differenzierung?
- Entwicklung von Produkten die sich an **Trends** (Gesundheit, Convenience, fleischlos) orientieren, Innovationsgehalt in der Landwirtschaft steigern

Kernergebnisse der GAW Studie

- Image und Attraktivität des **Berufes Landwirt:in** (niedriges Einkommen, Work-Life Balance) steigern => ähnliche Problemlage wie im Tourismus (Durchschnittseinkommen € 17.300,-, Förderanteil 80 %)
- **Kooperationen** innerhalb der Tiroler Landwirtschaft unterstützen und forcieren (Vorleistungen und Aufwände wachsen stärker als das Einkommen und sind für Einzelbetriebe betriebswirtschaftlich nicht sinnvoll abbildbar)
 - Produktion (Maschinenpark, Stallungen, ...)
 - Verarbeitung (TirolPack, 5erGemüseland Tirol, Schlachtingfrastruktur, ...)
 - Lagerung/Reifung (Käsekeller, Kartoffellager, Obstlager, ...)
 - Vermarktung/Vertrieb (Qualität Tirol, Bio vom Berg)
- **Marktpotentiale im Tourismus/Gastronomie** unzureichend erschlossen -> Angebotsbündelung, Transparenz in der Herkunftskennzeichnung, regionsspezifische Kooperationen (TVB, Regionalmanagement) und Erlebnismodelle

Kernergebnisse der GAW Studie

- Landwirte zu **unternehmerisch erfolgreichen Lebensmittelproduzenten** entwickeln -> mehr Teile der Wertschöpfungskette müssen durch die Landwirtschaft selbst abgedeckt werden
- **Fördermodelle** müssen geeignet sein landwirtschaftliche Betriebe mittels Anschubfinanzierung zu langfristig eigenständig und gewinnbringenden Unternehmen zu entwickeln
 - Kooperationen
 - Innovationen
 - Übergangssituation vom Landwirt zum Gewerbetreibenden (derzeit aus Fördersicht nicht gelöst)

**Nachhaltige Wertschöpfung = neue Märkte, innovative Produkte,
Vielfalt und Sortenreichtum, Ausbau Bioanteile und nachhaltige
konventionelle Landwirtschaft, Kooperationen**



Lebensmittel

InnovationsZentrum

Zielsetzung

- Steigerung des Innovationsgehaltes in der Lebensmittelproduktion
- Erhöhung der Wertschöpfung der landwirtschaftlichen und gewerblichen Produzenten sowie aller Partner
- Stärkung heimischer Wertschöpfungsketten und Wirtschaftskreisläufe
- Sicherstellung der Versorgung der heimischen Bevölkerung mit gesunden Lebensmitteln
- Erhalt der kleinstrukturierten Berglandwirtschaft

Der Mehrwert des LIZ Tirol liegt in

- der agilen Vernetzung zwischen allen relevanten Partnern regionaler Wertschöpfungsketten und Wirtschaftskreisläufe,
- in der Bündelung und zielgruppengerechten Weitergabe von Innovations- und Trendinformationen,
- in der risikofreien Umsetzungsunterstützung von innovativen Produktideen von der landwirtschaftlichen Urproduktion bis hin zum marktfähigen Lebensmittel, durch das Zurverfügungstellen von Infrastruktur und professioneller Begleitung,
- in einem zielgerichteten und fokussierten Beratungsangebot,
- in der Abwicklung von skalierbaren und für die Lebensmittelproduktion relevanten Innovationsprojekten,

Das LIZ Tirol ist das Kompetenzzentrum für innovative, kundenorientierte und marktfähige Produktentwicklungen von Lebensmitteln.

Farmlab

- Forschung
- Strategische Partnerschaften

Genusswerk

- Entwicklung
- Wissensvermittlung
- Netzwerk

Beratung

- Kooperation
- Produktentwicklung

Innovation

- Netzwerk
- Information
- Projektmanagement

Rollenverständnis des LIZ

- Risikofreier Raum für Forschung
- Proaktiver Innovationsmotor in der Produktentwicklung
- Agiler Netzwerkpartner
- Brücke zwischen Theorie und Praxis
- Wissensvermittler zu Trends, Innovationen und Markt
- Förderer von Kooperationen



forschen • entwickeln • wissen

farm lab - *Forschungseinrichtung für landwirtschaftlichen Pflanzenbau und Tierhaltung*

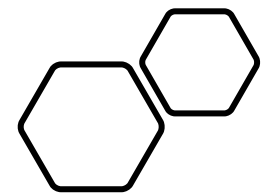
- Forschungseinrichtung des LIZ Tirol in den Bereichen Pflanzenbau, Tierhaltung sowie Sonderkulturen -> „test before invest“
- Getragen von starken Partnerschaften mit LK Tirol, der VetMed in Kematen, dem MCI, der LLA Imst bzw. Rotholz, HBLFA für Gartenbau Schönbrunn, MRC Tirol, etc.
- Erste Projekte: Versuchsanbau Wintergemüse, Versuchsanbau alte Tiroler Obstsorten, Kooperation Gendatenbank „Fleischersatz“, Fischkreuzungen im alpinen Klima
- Staffing: Landwirte für Landwirte

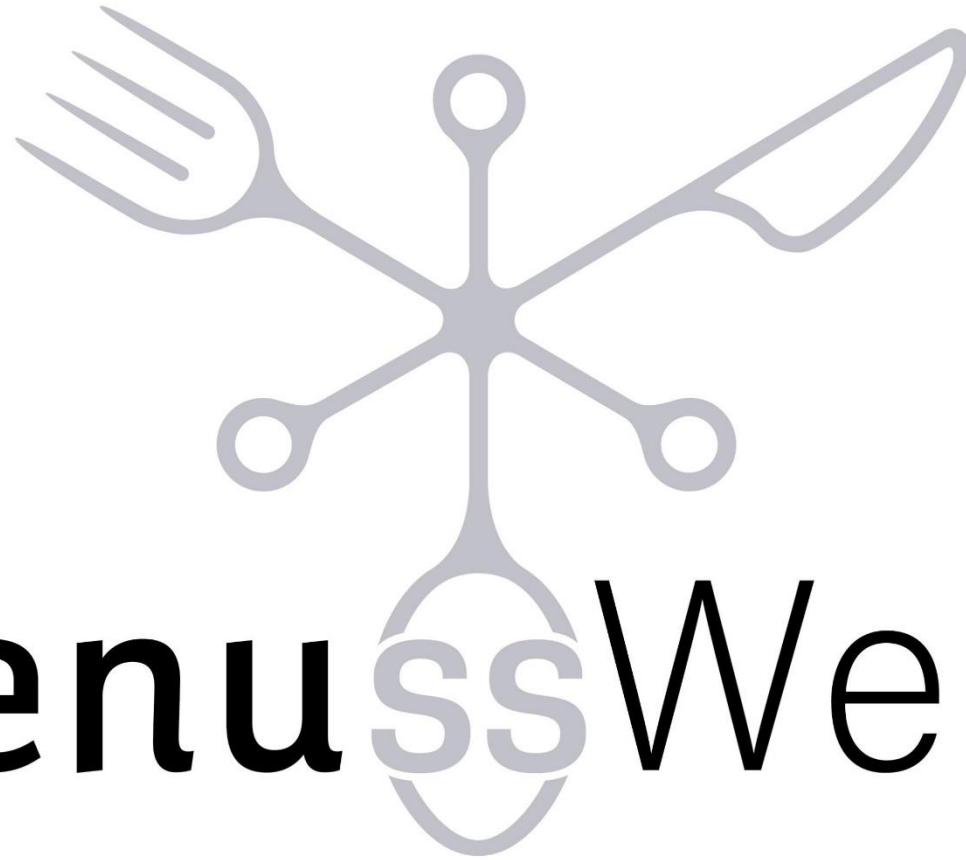


Versuchsanbau Winterfrischgemüse

Versuchsanstalt Zinsenhof 12.01.2022

Prof. Palme





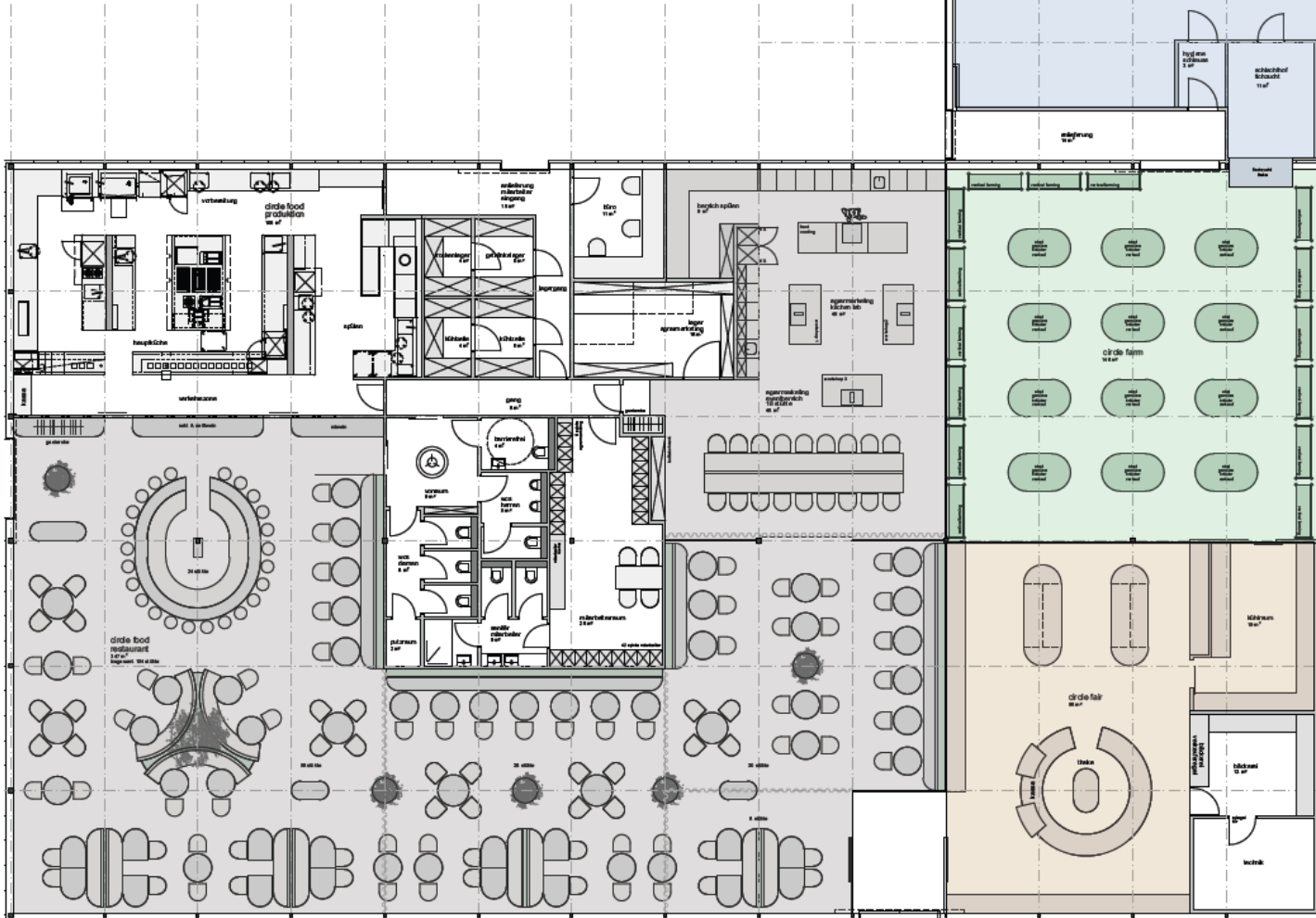
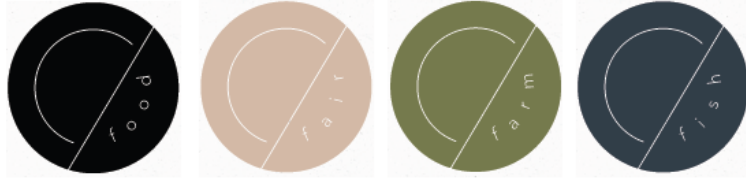
GenussWerk

kreieren • erleben • genießen

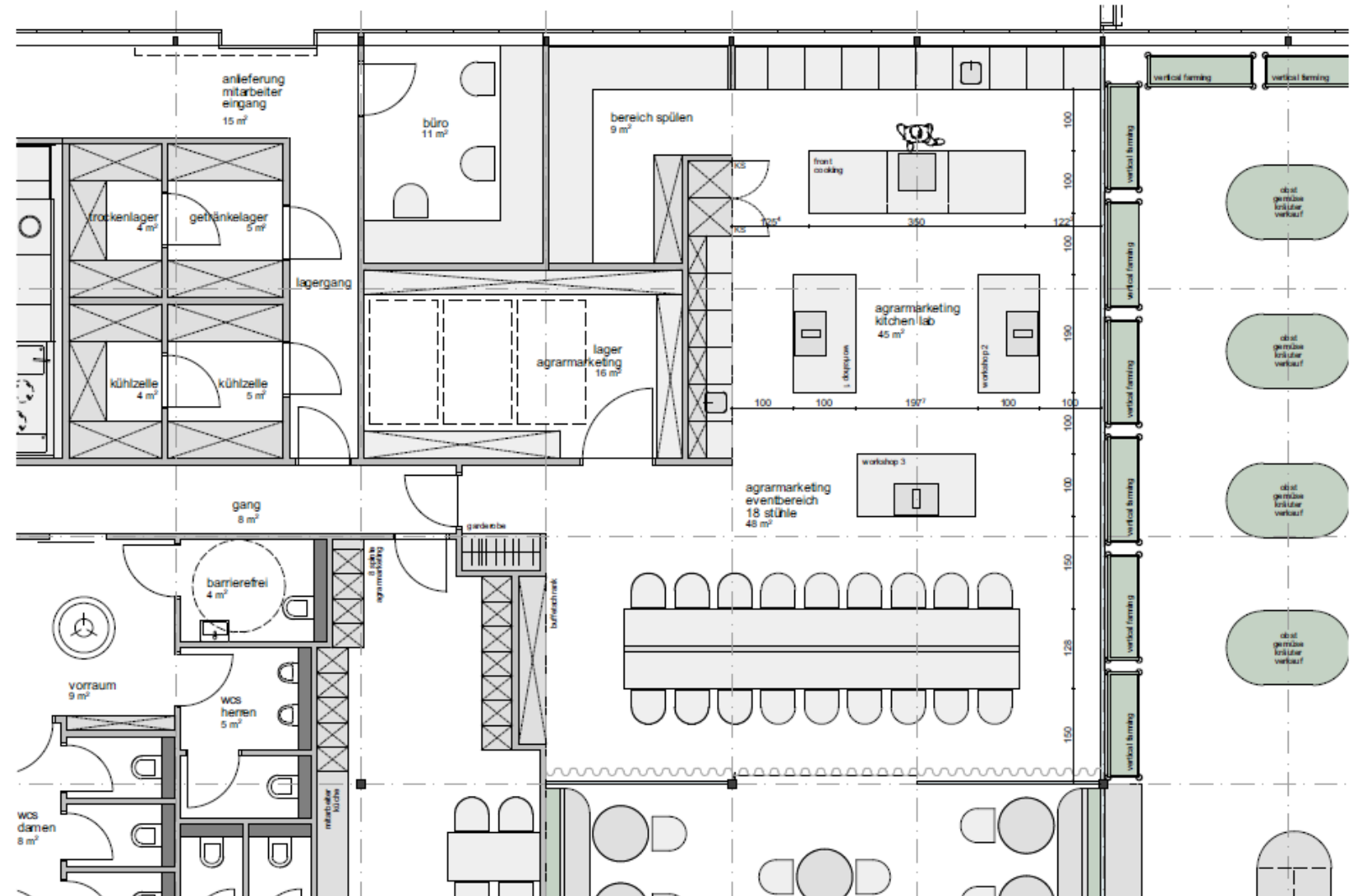
Genusswerk

- Dreh- und Angelpunkt für innovative Produktentwicklung

- Innovative Produktentwicklung im Sinne von Prototypen für Tiroler LandwirtInnen und Partner aus dem lebensmittelerzeugenden Gewerbe (Infrastruktur, Begleitung PE, technisches Packaging und Design, Markttest)
- Eigene Produktentwicklungen der AMT
- Wissensvermittlung und know how Transfer durch eigene Veranstaltungen, Schulungen und Workshops
 - Bündelung und zielgruppengerechten Weitergabe von Innovations- und Trendinformationen
 - Workshopküche für ca. 12 Personen
 - Sitzplätze für ca. 20 Personen mit Erweiterungsmöglichkeiten
- Wissensvermittlung durch Veranstaltungen, Schulungen und Workshops von Partnerorganisationen (LFI, Bäuerinnen, Gemnova, Bioalpin eGen, TVBs, Regionalmanagements, etc.)
- Plattform und Verortung für das Innovationsnetzwerk
- Plattform zwischen landwirtschaftlichen und gewerblichen Produzenten, Handel sowie Gastronomie
- Bewusstseins-schaffung für regionale Lebensmittelproduktion und Wertschöpfungskreisläufe



Plan Genusswerk





Agrarmarketing x Circle

26.04.2022

LLL2 & LLL3

17

Genusswerk

- Dreh- und Angelpunkt für innovative Produktentwicklung

kreieren

- Produktentwicklung
 -  Der Tiroler Landwirtschaft und anderer Zielgruppen
 -  Der Agrarmarketing Tirol

erleben

- Wissens- & Know-how Übermittlung
 -  Eigene Bildungsveranstaltungen der AMT
 -  Bildungsveranstaltungen von Partnern wie z.B. LFI
- Teamevents
 -  Mit regionaler Kulinarik im Fokus

genießen

- Veranstaltungen
 -  Von Partnern & Agrarmarketing Tirol

Kooperationsberatung

– Kooperationen mit Methodenkompetenz fördern und unterstützen

-
- Erhalt der kleinstrukturierten Berglandwirtschaft
 - Wettbewerbsfähigkeit durch Kooperationen
 - z.B. Produktion, Verarbeitung, Vertrieb, Logistik, Infrastruktur, etc.
 - Kooperative Entwicklung durch Förderungen forcieren
 - Komplettierung des LK-Beratungsangebotes im Zuge einer Servicepartnerschaft
 - Kooperationen führen auch zu mehr Kreativität, Innovation, stärkerer Verhandlungsposition

Innovationsmanagement

–Initiierung und Begleitung relevanter Projekte für die Tiroler Landwirtschaft

- Integration in das LIZ Tirol
- Aufbau und Management des Innovationsnetzwerks
- Durchführung von eigenen Innovationsprojekten (relevant für die Tiroler Landwirtschaft, skalierbar, mit Mehrwert für heimische Produzenten)
- Implementierung von Ergebnissen in die Tiroler Landwirtschaft
- Aktuelle Projekte:
 - Smart Food Chain – Nachverfolgbarkeit von Lebensmitteln mittels Blockchain Technologie
 - VerStraGem – Nachhaltige Verwertung von Gemüsereststoffen im Tiroler Kontext

Innovationspreis Lebensmittel

- Identifizieren von innovativen Produzenten
- Steigerung des produktbezogenen Innovationsgehaltes
- Best Practice Beispiele vor den Vorhang holen
 - Erfolgsmodelle als Motor für andere Betriebe
- Schaffung eines Marktzuganges durch LEH-Listung als Gewinn
- Motivation zur Weiterentwicklung
- Start 2023 (jährliche Wiederholung)

Trendlabor

– Onlineinformationsplattform zu aktuellen Trends und Märkten

- Kooperation mit SAT und inmanas
- Direkter Zugang zu aktuellen Trends & Informationen
- Netzwerkaufbau- und pflege
- Eigenständige Nutzung über temporäre Zugänge
- Zugang zu Branchen- und Trendexpert*innen
- Teilen von relevanten Informationen/Erkenntnissen als Autor

Partner & Synergien

- Starke Partner:
 - *Ländliches Fortbildungsinstitut*
 - *Landeskulturfonds*
 - *Tiroler Jungbauern/Landjugend*
 - *Bildungseinrichtungen (MCI, LLA Rotholz, HBLFA Rotholz, VetMed Kempten, LLA Imst, etc.)*
 - *Agrarabteilung Land Tirol*
 - *Bioalpin eGen*
 - *Tourismusverbände*
 - *Standortagentur Tirol*
 - *Wirtschaftskammer Tirol/WIFI*
 - *Regionalmanagements*

